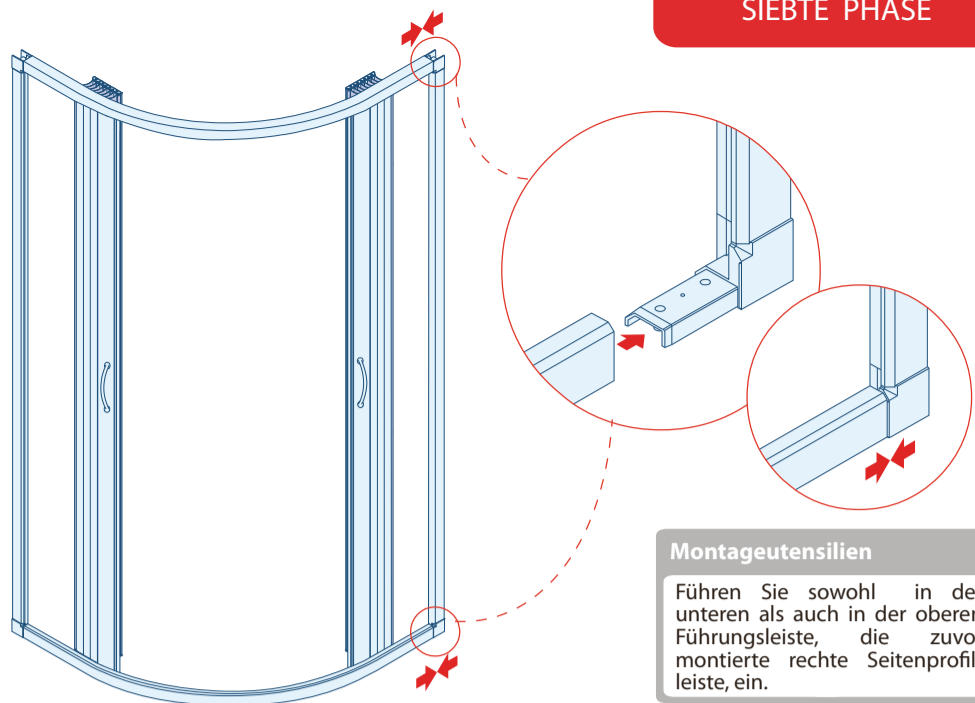


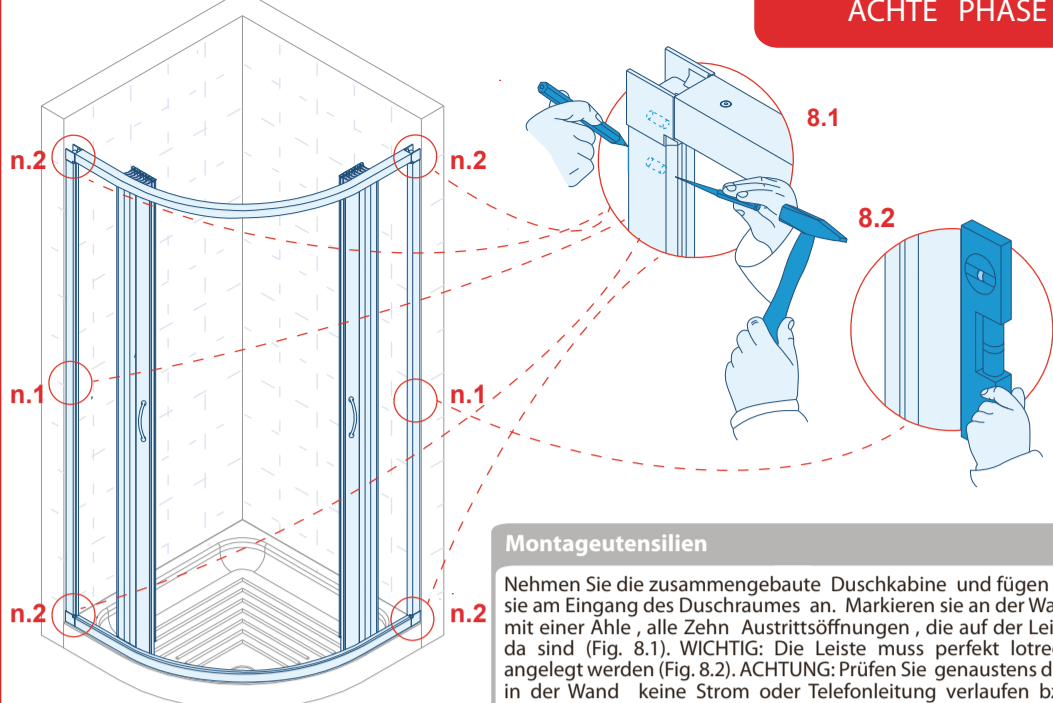
SIEBTE PHASE



Montageutensilien

Führen Sie sowohl in der unteren als auch in der oberen Führungsleiste, die zuvor montierte rechte Seitenprofilleiste ein.

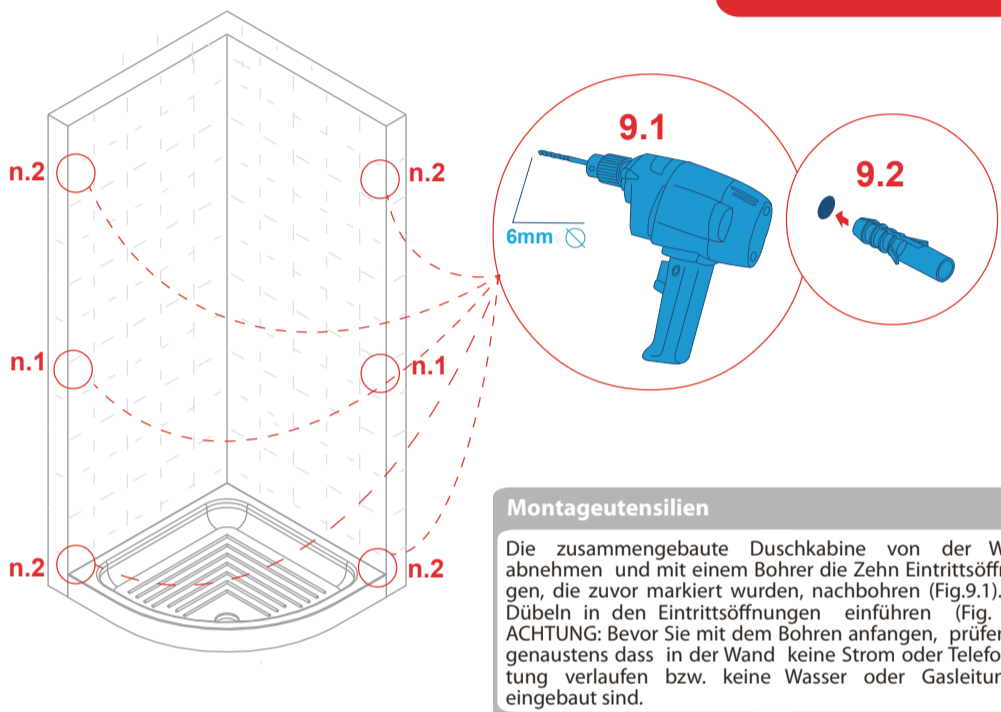
ACHTE PHASE



Montageutensilien

Nehmen Sie die zusammengebaute Duschkabine und fügen Sie sie am Eingang des Duschräume an. Markieren sie an der Wand mit einer Ahle, alle Zehn Austrittsöffnungen, die auf der Leiste da sind (Fig. 8.1). WICHTIG: Die Leiste muss perfekt lotrecht angelegt werden (Fig. 8.2). ACHTUNG: Prüfen Sie genaustens dass in der Wand keine Strom oder Telefonleitung verlaufen bzw. keine Wasser oder Gasleitungen eingebaut sind.

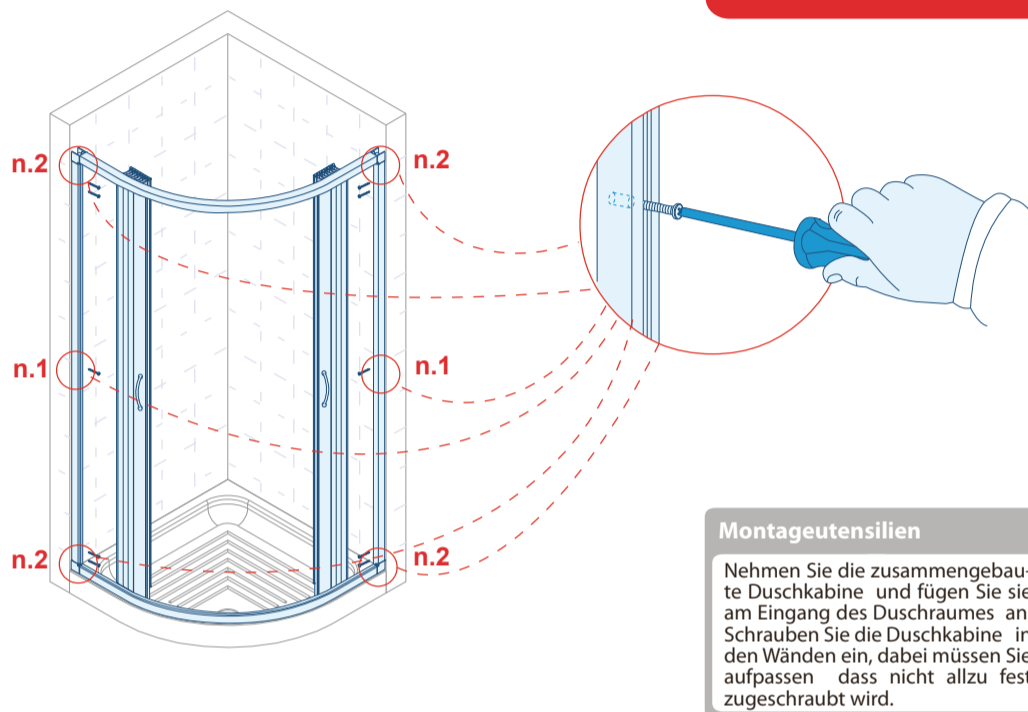
NEUNTE PHASE



Montageutensilien

Die zusammengebaute Duschkabine von der Wand abnehmen und mit einem Bohrer die Zehn Eintrittsöffnungen, die zuvor markiert wurden, nachbohren (Fig.9.1). Die Dübeln in den Eintrittsöffnungen einführen (Fig. 9.2). ACHTUNG: Bevor Sie mit dem Bohren anfangen, prüfen Sie genaustens dass in der Wand keine Strom oder Telefonleitung verlaufen bzw. keine Wasser oder Gasleitungen eingebaut sind.

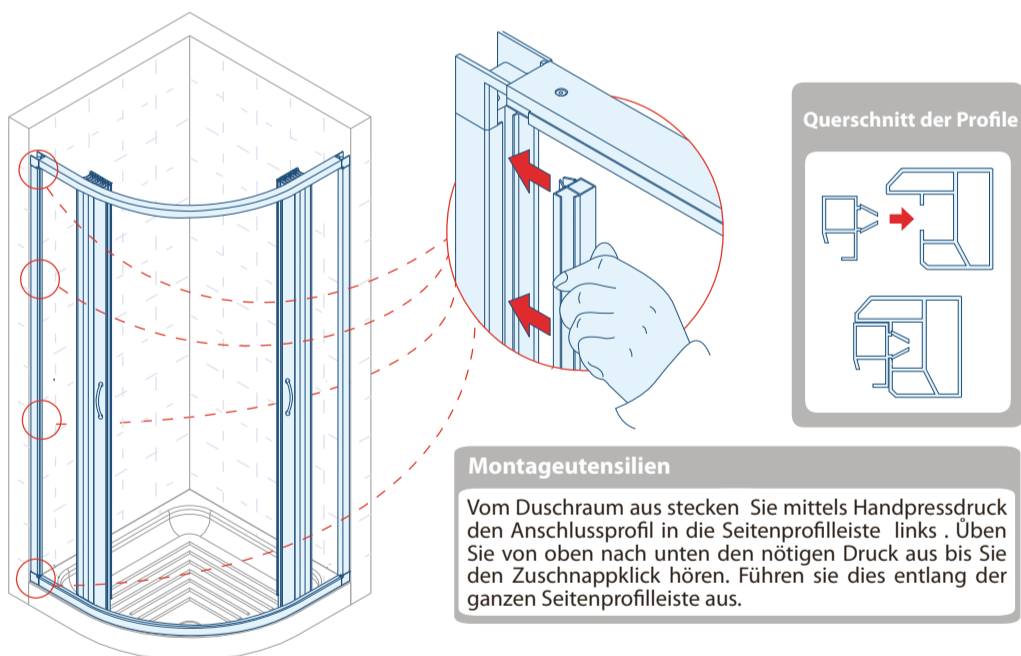
ZEHNTE PHASE



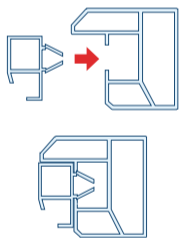
Montageutensilien

Nehmen Sie die zusammengebaute Duschkabine und fügen Sie sie am Eingang des Duschräume an. Schrauben Sie die Duschkabine in den Wänden ein, dabei müssen Sie aufpassen dass nicht allzu fest zugeschraubt wird.

ELFTE PHASE



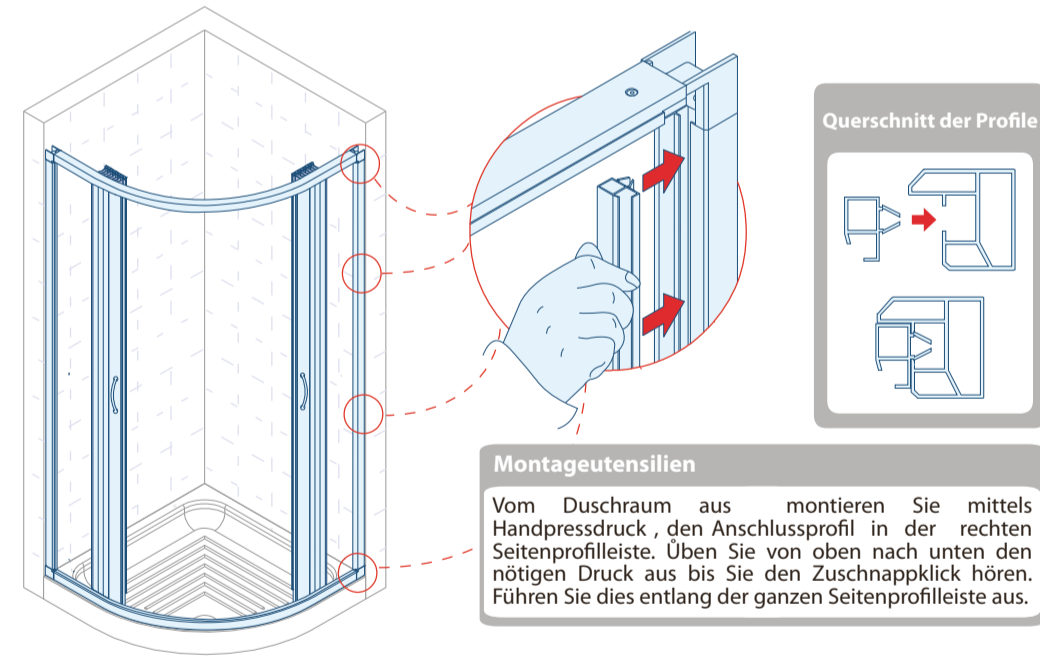
Querschnitt der Profile



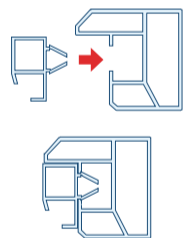
Montageutensilien

Vom Dushraum aus stecken Sie mittels Handpressdruck den Anschlussprofil in die Seitenprofilleiste links. Üben Sie von oben nach unten den nötigen Druck aus bis Sie den Zuschnappklick hören. Führen sie dies entlang der ganzen Seitenprofilleiste aus.

ZWÖLFTE PHASE



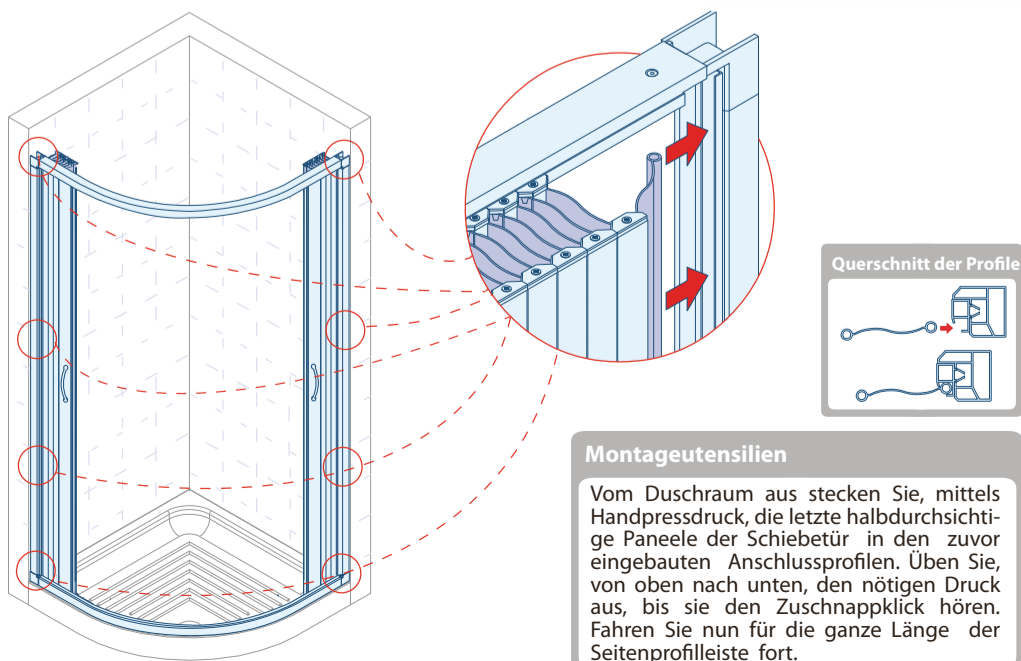
Querschnitt der Profile



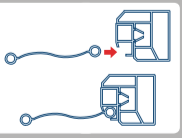
Montageutensilien

Vom Dushraum aus montieren Sie mittels Handpressdruck, den Anschlussprofil in der rechten Seitenprofilleiste. Üben Sie von oben nach unten den nötigen Druck aus bis Sie den Zuschnappklick hören. Führen Sie dies entlang der ganzen Seitenprofilleiste aus.

DREIZEHNTE PHASE



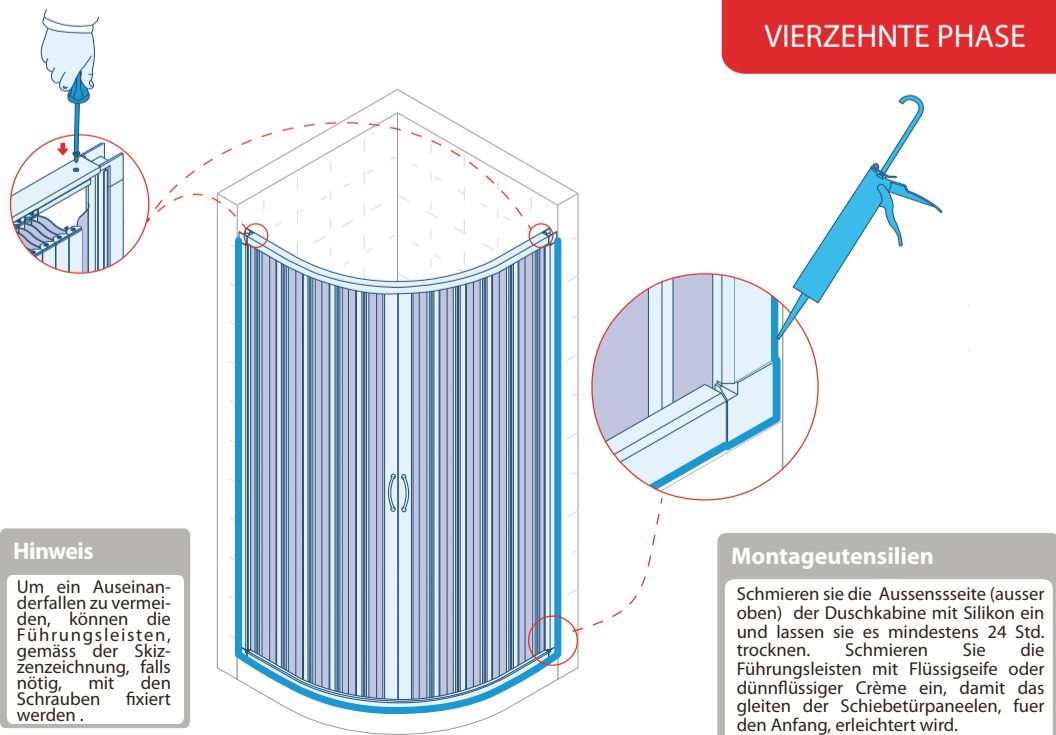
Querschnitt der Profile



Montageutensilien

Vom Dushraum aus stecken Sie, mittels Handpressdruck, die letzte halbdurchsichtige Paneele der Schiebetür in den zuvor eingebauten Anschlussprofilen. Üben Sie, von oben nach unten, den nötigen Druck aus, bis sie den Zuschnappklick hören. Fahren Sie nun für die ganze Länge der Seitenprofilleiste fort.

VIERZEHNTE PHASE



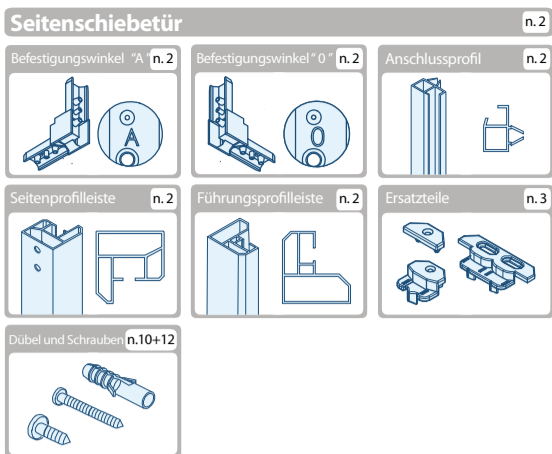
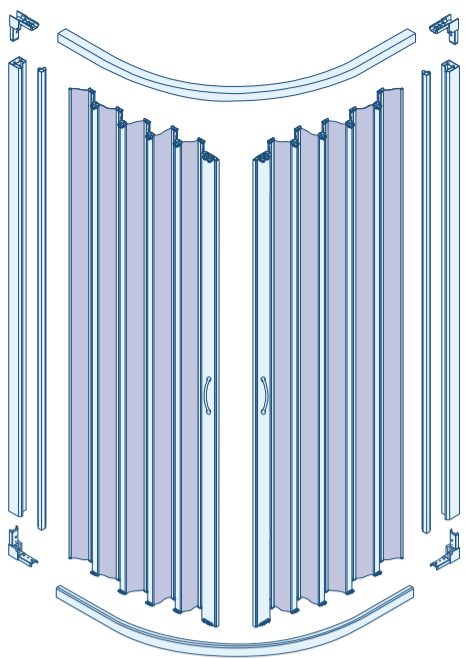
Hinweis

Um ein Auseinanderfallen zu vermeiden, können die Führungsleisten, gemäss der Skizzenzeichnung, falls nötig, mit den Schrauben fixiert werden.

Montageutensilien

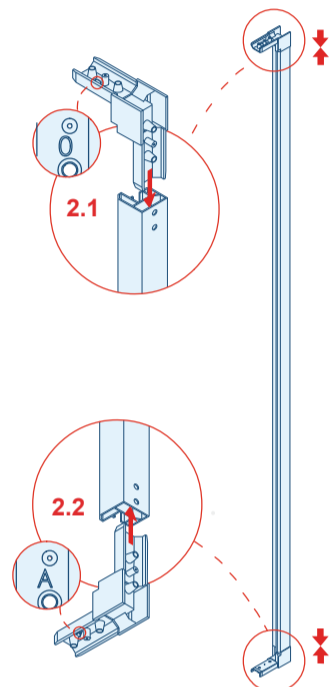
Schmieren sie die Aussenseite (ausser oben) der Duschkabine mit Silikon ein und lassen sie es mindestens 24 Std. trocknen. Schmieren Sie die Führungsleisten mit Flüssigseife oder dünnflüssiger Crème ein, damit das Gleiten der Schiebetürpaneelen, fuer den Anfang, erleichtert wird.

ERSTE PHASE

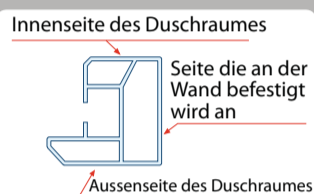


Montageutensilien
 Nivellierinstrument, Bleistift, Ahle, Hammer, Bohrer, 6mm Wanddorn, Kreuzschraubenzieher, Silikon, Silikon-Gun.

ZWEITE PHASE



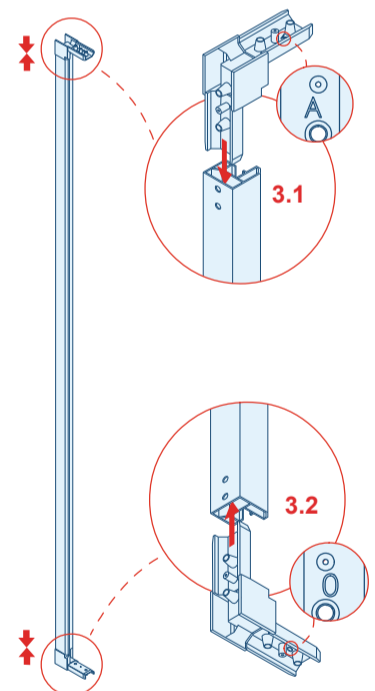
Querschnittsdarstellung der Seitenprofileiste



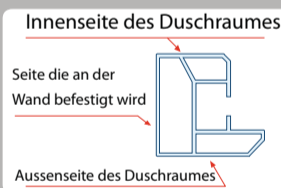
Montageutensilien

Nehmen Sie die Seitenprofileiste rechts und positionieren Sie sie wie es in der Skizzenzeichnung dargestellt ist, mit der breiteren Seite nach aussen. Führen sie den Befestigungswinkel, dass mit der Nummer "0" (Fig. 2.1) gekennzeichnet ist, in das obere Teil ein und einen Befestigungswinkel dass mit " A " gekennzeichnet ist in das untere Teil ein (Fig 2.2). WICHTIG: Die Seiten des Befestigungswinkel die mit den Zeichen "0" und " A " gekennzeichnet sind, sollen noch nicht im Inneren des Profils eingeführt werden, die Buchstaben sollen von Aussen sichtbar sein.

DRITTE PHASE



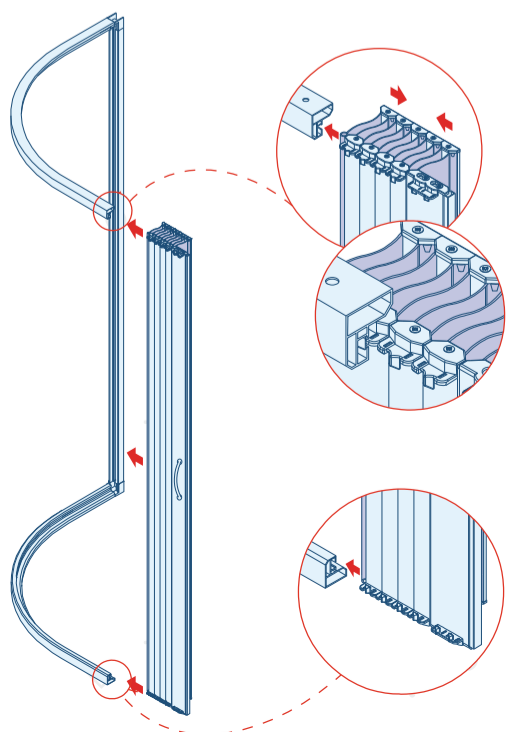
Querschnittsdarstellung der Seitenprofileiste



Montageutensilien

Nehmen Sie die Seitenprofileiste links und positionieren Sie sie, gemäss der Skizzenzeichnung, mit der breiteren Seite nach Aussen. Führen sie den Befestigungswinkel, dass mit der Nummer " A " (Fig. 3.1) gekennzeichnet ist, in das obere Teil ein und einen Befestigungswinkel dass mit " 0 " gekennzeichnet ist in das untere Teil ein (Fig 3.2). WICHTIG: Die Seiten des Befestigungswinkel die mit den Zeichen "1" und "X" gekennzeichnet sind, sollen noch nicht im Inneren des Profils eingeführt werden, sie sollen von Aussen sichtbar sein.

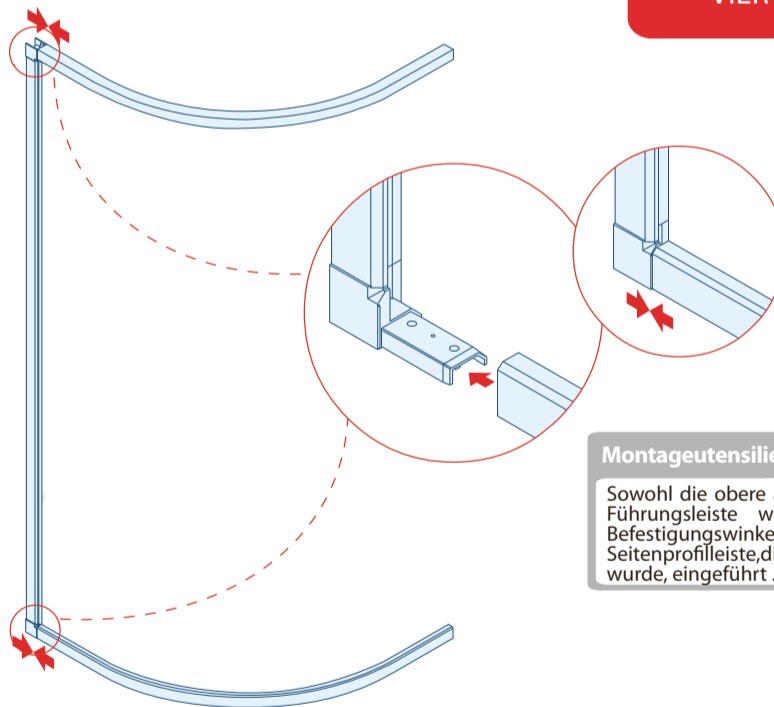
FÜNFTE PHASE



Montageutensilien

Lassen sie nun die Türpaneelen in der oberen und unteren Führungsleiste gleiten, wie in der Skizzenzeichnung dargestellt, dabei sollen Sie aufpassen dass alle Stützgehäuse der Türpaneelen in den Führungsleisten eingesetzt werden. Um diesen Schritt zu erleichtern, stellen sie die Türpaneelen aneinander zusammen.

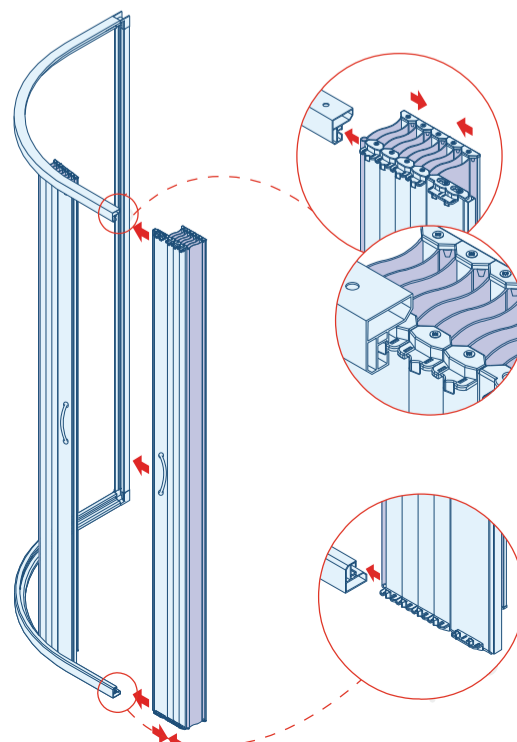
VIERTE PHASE



Montageutensilien

Sowohl die obere als auch die untere Führungsleiste werden jetzt in den Befestigungswinkeln der linken Seitenprofileiste, die zuvor montiert wurde, eingeführt.

SECHSTE PHASE



Montageutensilien

Lassen sie nun die Türpaneelen in der oberen und unteren Führungsleiste gleiten, wie in der Skizzenzeichnung dargestellt, dabei sollen Sie aufpassen dass alle Stützgehäuse der Türpaneelen in den Führungsleisten eingesetzt werden. Um diesen Schritt zu erleichtern, stellen sie die Türpaneelen aneinander zusammen.

MONTAGEANLEITUNGEN **GIOVE** Assistenza
 ÖFFNUNG MITTIG **skype**
 Kontakt: Assistenzaboxdoccia

